

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Eine Erörterung zum Thema "Hassrede" schreiben*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



JLSB

Schriftlich kommunizieren in Beruf und Alltag

Eine Erörterung zum Thema „Hassrede“ schreiben –  
Wie mit Hass im Netz umgehen?

Nach einer Idee von Dr. Petra Schuppert



Wie kann man Hasskommunikation im Internet unterbinden? Ist die Zensur, zum Beispiel durch eine  
Kampagne hilfreich, dabei ein probates Mittel? Oder ist die Meinungsfreiheit mehr? Mit diesem  
und weiteren Fragestellungen soll Ihre Schichtarbeit und Schüler in der nachfolgenden Lernphase  
ausdiskutieren. Dabei diskutieren sie zunächst mündlich mit Hilfe des digitalen Tools Kiala, um anschließend  
eine eigene schriftliche Erörterung zum Thema zu planen, zu verfassen und zu übermitteln.

KOMPETENZPROFIL

**Basen:** 4-10 Lernschülerinnen  
**Kompetenzen:** 1. Lesen: Sachtexte zum Thema „Hass im Internet“ lesen, 2. Spre-  
chen und Zuhören: in einem Gruppenaustausch Informationen zum  
Thema erörtern und zusammenfassen und sich mit anderen darüber  
austauschen, mündlich (mit einem digitalen Tool) diskutieren;  
3. Schreiben: eine Erörterung verfassen  
**Thematische Bereiche:** Hass im Internet, Hasskommunikation, Hassrede, Meinung, Zensur,  
Meinungsfreiheit, Sensibilisierung  
**Materialien:** Anleitung für das Tool Kiala, Gruppenkartei, Feedbackbogen zur  
Dokumentation

## II.58

Schriftlich kommunizieren in Beruf und Alltag

# Eine Erörterung zum Thema „Hassrede“ schreiben – Wie mit Hass im Netz umgehen?

Nach einer Idee von Dr. Petra Schappert



© RAABE 2023

© keport/iStock/Getty Images Plus

Wie kann man Hasskommentare im Internet unterbinden? Ist die Zensur, zum Beispiel durch eine künstliche Intelligenz, dabei ein probates Mittel? Oder zählt die Meinungsfreiheit mehr? Mit diesen und weiteren Fragen setzen sich Ihre Schülerinnen und Schüler in der vorliegenden Unterrichtsreihe auseinander. Dabei diskutieren sie mündlich mithilfe des digitalen Tools *Kialo*, um abschließend eine eigene dialektische Erörterung zum Thema zu planen, zu verfassen und zu überarbeiten.

---

### KOMPETENZPROFIL

<b>Dauer:</b>	4–10 Unterrichtsstunden
<b>Kompetenzen:</b>	1. Lesen: Sachtexte zum Thema „Hass im Internet“ lesen; 2. Sprechen und Zuhören: in einem Gruppenpuzzle Informationen zum Thema erarbeiten und auswerten und sich mit anderen darüber austauschen; mündlich (mit einem digitalen Tool) diskutieren; 3. Schreiben: eine Erörterung verfassen
<b>Thematische Bereiche:</b>	Hass im Internet, Hasskommentare, Hassrede, Mobbing, Zensur, Meinungsfreiheit, Schreibform „Erörterung“
<b>Materialien:</b>	Anleitung für das Tool <i>Kialo</i> , Gruppenpuzzle, Feedbackbogen zur Erörterung

---

## Fachliche Hinweise

### Zur Schreibkompetenz – Planen, Schreiben, Überarbeiten

Schreiben lernt man durch Schreiben – diese Aussage leuchtet ein. Vielen Schülerinnen und Schülern gelingt das Schreiben allerdings nur mit Mühe und es ist für sie nur mit wenig Motivation verbunden. Eine Konsequenz daraus müsste sein, dass in den Schulen umso mehr geschrieben werden sollte. Doch das ist eher nicht der Fall. Häufig wird eher wenig geschrieben und manche Aufgaben tragen nicht dazu bei, die Motivation und Freude an der eigenen Texterstellung zu erhöhen, etwa wenn gleich ein kompletter Aufsatz verfasst werden soll, anstatt sich zunächst auf dessen einzelne Teile zu beschränken.

Will man die Schreibkompetenz der Lernenden fördern, sollte das **Schreiben als Prozess** im Mittelpunkt stehen, weniger das fertige Produkt. Das Schreiben teilt sich in drei Teilgebiete: das **Planen/Entwerfen**, das **Verfassen** und das **Überarbeiten**. Alle drei Schritte sind wichtig für einen guten Text und müssen von den Schülerinnen und Schülern eingeübt werden. Das Vorgehen beim Schreiben an sich wird auch **Schreibprozedur** genannt. Darunter ist alles zusammengefasst, was man als Schreibstrategie bezeichnen kann: der Schreibplan, das Schreiben und das anschließende Überarbeiten des Gesamttextes, das passagenweise Schreiben und Überarbeiten eines Textes usw. Des Weiteren gibt es **Textprozeduren**, die sich auf den Text selbst, seine Elemente, Komposition und Textabsicht, beziehen. Hier geht es auch darum, wie man den Text sprachlich entfaltet: Wie schreibt man einen Text so, dass er für das Lesepublikum als eine Anleitung oder Interpretation erkennbar ist? Textprozeduren sind also in hohem Maße **textsorten- und kontextgebunden**. Über diese Textprozeduren müssen Schülerinnen und Schüler verfügen, um erfolgreich einen Text zu verfassen.

Wie aber kann man textprozedurales Wissen erwerben? Eine These besagt, dass nur, wer Märchen gelesen hat, auch Märchen schreiben kann; nur, wer wissenschaftliche Texte kennt, auch solche verfassen kann. Dahinter steht die Annahme, dass sich durch die Rezeption bestimmter Textarten im Gedächtnis textsortentypisch vorformuliertes Sprachmaterial sammelt und dort abgespeichert wird. Kompetente Schreiberinnen und Schreiber können dieses Material dann abrufen. Aus dieser Theorie ergibt sich, dass nicht nur der Prozess des Schreibens wichtig ist, sondern auch die textsortenspezifischen **sprachlichen Werkzeuge** in den Mittelpunkt gerückt werden müssen.

### Zum Aufsatzformat der schriftlichen Erörterung – dialektisch oder linear

Die Aufsatzform „**Erörterung**“ dient dazu, eine Sachfrage argumentativ zu besprechen und die eigene Meinung begründet darzulegen. Eine Erörterung kann unterschiedlich umgesetzt werden: Bei der **linearen Form** wird einer Ausgangsthese entweder zugestimmt oder widersprochen, wobei die Argumente für die gewählte Position vom schwächsten zum stärksten angeordnet und durch Belege und Beispiele gestützt werden. Diese schriftliche Argumentation schließt mit einer persönlichen Stellungnahme. Die **dialektische Form** der Erörterung untersucht beide Seiten einer Frage- oder Problemstellung. Pro- und Kontraargumente werden nach dem **Pingpong-** oder **Sanduhrprinzip** angeordnet und so gegenübergestellt. In der **vorliegenden Unterrichtseinheit** wird die dialektische Erörterung angewandt, die sich für **strittige Fragen** wie den Umgang mit Hasskommentaren besonders anbietet. Diese Art der Erörterung ist komplexer: Sie erfordert eine eingehende Auseinandersetzung mit gegensätzlichen Positionen, das Sammeln überzeugender Belege zur Stützung eigener Argumente und deren sinnvolle Anordnung. Beim Sanduhrprinzip werden dabei zunächst alle Argumente der Position genannt, die man nicht selbst vertritt, beginnend mit dem stärksten. Anschließend folgen die eigenen Argumente, wobei hier mit dem stärksten abgeschlossen wird. Hintergrund dieser Gliederung ist die Annahme, dass das, was man als Letztes nennt, am längsten im Gedächtnis bleibt und am meisten überzeugt. Die andere Möglichkeit des Aufbaus der dialekti-

schen Erörterung ist das abwechselnde Nennen von Pro- und Kontraargumenten (Pingpongprinzip). In diesem Fall ist eine sinnvolle Gliederung oft nicht ganz einfach, da es schwierig sein kann, gut zueinanderpassende Pro- und Kontraargumente zu finden. Hier ist darauf zu achten, dass der Aufsatz nicht unstrukturiert wirkt. Auch diese Form wird mit einer Stellungnahme abgeschlossen.

## Didaktisch-methodische Hinweise

### Methodischer Schwerpunkt der Unterrichtsreihe

Die Schülerinnen und Schüler diskutieren das Thema „Umgang mit Hasskommentaren im Internet“, zunächst mit Unterstützung des **digitalen Tools Kialo**, anschließend in Form einer schriftlichen Erörterung.

Vorbereitend setzen sich die Lernenden in **M 1** bis **M 4** mit dem Phänomen „Hasskommentare im Internet“ auseinander. Dabei tauschen sie Erfahrungen aus und definieren, was unter Hatespeech genau zu verstehen ist. Anschließend bearbeiten sie in einem **Gruppenpuzzle** mehrere Sachtexte zum Thema. Die Informationen nutzen die Schülerinnen und Schüler für eine mündliche **Diskussion** und die schriftliche Erörterung als **Faktenpool (M 5 bis M 10)**.

Die **Anleitung M 11** erklärt den Umgang mit *Kialo*. Der mündliche Austausch stellt die Grundlage für den zweiten Schwerpunkt dar: Die Lernenden verfassen eine dialektische Erörterung. In **M 12** bis **M 15** gehen sie Schritt für Schritt den Weg zum fertigen Text. Mit der **Textlupe (M 16)** lernen sie zudem eine Möglichkeit des **Feedbacks** kennen.

## Weiterführende Medien

### Internetadressen

- <https://meldestelle-respect.de/>  
Seite der Meldestelle „REspect“ der Jugendstiftung Baden-Württemberg, über die im Netz gefundene Hasskommentare gemeldet werden können. Bei einem Rechtsverstoß beantragt die Meldestelle die Löschung des Beitrags beim jeweiligen Netzwerkbetreiber, Verfasserinnen und Verfasser von strafbaren Hasskommentaren werden angezeigt.
- <https://www.amadeu-antonio-stiftung.de/digitale-zivilgesellschaft/>  
Die Stiftung bietet auf ihrer Website vielfältige Informationen zum Thema „Hass im Internet“, darunter auch ein Glossar zum Nachschlagen von Begriffen digitaler Hassphänomene und Netzkommunikation.

[letzte Abrufe: 03.11.2023]

## Auf einen Blick

### 1./2. Stunde

<b>Thema:</b>	„Hass im Netz“ – Einstieg in das Thema
<b>M 1</b>	<b>Meinung oder Mobbing? – Kommentare in sozialen Medien bewerten /</b> Kommentare in Bezug auf Angemessenheit bewerten (EA/UG)
<b>M 2</b>	<b>Wo stehen Sie? – Sich mit seiner Meinung positionieren /</b> zu den Kommentaren einen Standpunkt finden und ihn begründen (UG)
<b>M 3</b>	<b>Meinungen austauschen – Ein Kugellager /</b> unter Verwendung der Methode „Kugellager“ Standpunkte austauschen und diskutieren (GA)
<b>M 4</b>	<b>Hatespeech – Merkmale sammeln und eine Definition erstellen /</b> den Begriff „Hassrede“ (Hatespeech) gemeinsam definieren (GA)
<b>Benötigt:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• M 2: Farbstifte (fünf Farben), Pfeil/Seil für die Positionierung im Raum</li> <li>• internetfähige Endgeräte</li> </ul>

### 3./4. Stunde

<b>Thema:</b>	„Hass im Netz“: Fakten und Argumente sammeln – Ein Gruppenpuzzle
<b>M 5</b>	<b>Dem Hass im Netz auf der Spur – Ein Gruppenpuzzle /</b> die Methode „Gruppenpuzzle“ verstehen (UG)
<b>M 6</b>	<b>Text 1: „Hatespeech – Hass im Netz“ – Expertengruppe 1 /</b> einem Artikel die wichtigsten Informationen entnehmen (GA)
<b>M 7</b>	<b>Text 2: „Woher kommt der Hass im Netz?“ – Expertengruppe 2 /</b> einem Artikel die wichtigsten Informationen entnehmen (GA)
<b>M 8</b>	<b>Text 3: „Noch immer fehlt der Wille“ – Expertengruppe 3 /</b> einem Artikel die wichtigsten Informationen entnehmen (GA)
<b>M 9</b>	<b>Text 4: „Moderne Technik mit vielen Fragezeichen“ – Expertengruppe 4 /</b> einem Artikel die wichtigsten Informationen entnehmen (GA)
<b>M 10</b>	<b>Bericht der Expertinnen und Experten – Zusammenfassung /</b> Informationen in einer Tabelle zusammentragen (GA/UG)
<b>Benötigt:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Platz zur Durchführung des Gruppenpuzzles</li> <li>• ggf. deutschsprachige (Online-)Wörterbücher</li> </ul>

## 5./6. Stunde

**Thema:** Mit *Kialo* über das Thema „Hatespeech“ sprechen – Eine Diskussion

**M 11** Über „Hass im Netz“ digital diskutieren – Anleitung für das Tool *Kialo* / das Thema gemeinsam digital diskutieren (UG)

**Benötigt:**

- Beamer
- internetfähige Endgeräte

## 7./8. Stunde

**Thema:** Eine schriftliche Erörterung verfassen – Schritt für Schritt zum Ziel

**M 12** **Wie schreibt man eine Erörterung? – Anleitung** / Merkmale und Aufbau einer Erörterung wiederholen (EA/GA)

**M 13** **Was folgt auf was? – Argumente anordnen** / gesammelte Argumente strukturieren (EA/UG)

**M 14** **Schritt für Schritt – Einleitung, Schluss und Hauptteil** / sich mit den Aufsatzelementen „Einleitung“, „Schlussteil“ und „Hauptteil“ befassen (EA/UG)

**Hausaufgabe:** Schreiben der Erörterung (M 14, Aufgabe 4)

## 9./10. Stunde

**Thema:** Eine schriftliche Erörterung bewerten – Eine Feedbackrunde

**M 15** **Aufsätze bewerten – Feedback mit einer Textlupe** / Aufsätze mit einem Werkzeug der Peer-Korrektur bewerten und Feedback geben (GA)

## Minimalplan

Haben Sie nur wenig Zeit zur Verfügung, können Sie folgende Auswahl treffen:

1./2. Stunde „Hass im Netz“: Fakten und Argumente sammeln **M 5–M 10**

3./4. Stunde Eine schriftliche Erörterung verfassen **M 12–M 14**

## Hinweise zum Online-Archiv bzw. zur ZIP-Datei

Alle Materialien des Beitrags finden Sie im Online-Archiv bzw. in der ZIP-Datei als Word-Dokumente. So können Sie die Materialien am Computer gezielt bearbeiten und sie auf Ihre Lerngruppe abstimmen.

**Zusätzlich als Archiv-Download bzw. in der ZIP-Datei:**

**ZM 1** Formulierungshilfen



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Eine Erörterung zum Thema "Hassrede" schreiben*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



JLSB

Schriftlich kommunizieren in Beruf und Alltag

Eine Erörterung zum Thema „Hassrede“ schreiben –  
Wie mit Hass im Netz umgehen?

Nach einer Idee von Dr. Petra Schuppert



Wie kann man Hasskommunikation im Internet unterbinden? Ist die Zensur, zum Beispiel durch eine  
Bundesbehörde, notwendig, damit ein produktives Internet? Oder ist die Meinungsfreiheit mehr? Mit diesem  
und weiteren Fragestellungen soll Ihre Schützlinge und Schüler in der nachfolgenden Lernverbindung  
ausarbeiten. Dabei diskutieren sie mündlich mithilfe des digitalen Tools Kiala, um anschließend  
eine eigene dialogische Erörterung zum Thema zu planen, zu vertonen und zu übertragen.

KOMPETENZPROFIL

**Basen:** 4-10 Lernfortschritte  
**Kompetenzen:** 1. Lesen: Sachtexte zum Thema „Hass im Internet“ lesen; 2. Spre-  
chen und Zuhören: in einem Gruppenaustausch Informationen zum  
Thema erörtern und zusammenfassen und sich mit anderen darüber  
austauschen; mündlich (mit einem digitalen Tool) diskutieren;  
3. Schreiben: eine Erörterung verfassen  
**Thematische Bereiche:** Hass im Internet, Hasskommunikation, Hassrede, Meinung, Zensur,  
Meinungsfreiheit, Sensibilisierung  
**Materialien:** Anleitung für das Tool Kiala, Gruppenprotokolle, Feedbackbogen zur  
Dokumentation